

Dies ist eine unverbindliche Darstellung der eForms-formatierten Bekanntmachung.

Die Darstellung beruht auf der verwendeten eForms-Version *eforms-de-2.1*

1 Beschaffer

1.1 Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Die Autobahn GmbH des Bundes - NL Südbayern

Art des öffentlichen Auftraggebers: *Öffentliches Unternehmen*

Haupttätigkeiten des öffentlichen Auftraggebers: *Allgemeine öffentliche Verwaltung*

2 Verfahren

2.1 Verfahren

Titel: Verkehrssicherung Erweiterung FR PA

Beschreibung: BP 6A AK Deggendorf - AS Hengersberg, Verkehrssicherung Erweiterung FR PA

Kennung des Verfahrens: 90e4882b-9d6d-4d2a-b225-d8fcb706f17c

Interne Kennung: A0101200033

Verfahrensart: *Offenes Verfahren*

Beschleunigtes Verfahren: **nein**

2.1.1 Zweck

Art des Auftrags: *Bauleistungen*

Hauptklassifizierungscode (cpv): 45233100 *Bauarbeiten für Fernstraßen und Straßen*

Zusätzlicher Klassifizierungscode (cpv): 45233110 *Bauarbeiten für Autobahnen*

Zusätzlicher Klassifizierungscode (cpv): 45233124 *Bau von Fernstraßen*

Zusätzlicher Klassifizierungscode (cpv): 63712700 *Verkehrsregelung*

2.1.2 Erfüllungsort

Postanschrift: A 3

Ort: Deggendorf

Postleitzahl: 94469

NUTS-3-Code: *Deggendorf (DE224)*

Land: *Deutschland*

Zusätzliche Angaben zum Erfüllungsort: A 3 Erweiterung Richtungsfahrbahn Passau

2.1.4 Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Hinweis zur Geltung der Verordnung (EU)

2022/2560 über den Binnenmarkt verzerrende

drittstaatliche Subventionen (nachfolgend: FSR):

Sind die Bedingungen für die Meldung finanzieller Zuwendungen gemäß Artikel 28 Absätze

1 und 2 FSR erfüllt, so ist ein Bewerber/Bieter verpflichtet, alle drittstaatlichen finanziellen Zuwendungen nach Artikel 28 Absatz 1 Buchstabe b FSR zu melden.

In allen

anderen Fällen ist ein Bewerber/Bieter verpflichtet eine Erklärung abzugeben, in der

er alle erhaltenen drittstaatlichen finanziellen Zuwendungen aufführt und zu bestätigen,

dass die erhaltenen drittstaatlichen finanziellen Zuwendungen keiner Meldepflicht nach Artikel 28 Absatz 1 Buchstabe b FSR unterliegen. Für die Meldung bzw.

Erklärung

ist das den Vergabeunterlagen beigefügte Formular nach Anhang II der Durchführungsverordnung

(EU) 2023/1441 zur Festlegung detaillierter Vorschriften für die Durchführung von

Verfahren nach der Verordnung (EU) 2022/2560 (nachfolgend:

Durchführungsverordnung)

unter Beachtung der Vorgaben der FSR sowie der Durchführungsverordnung zu verwenden.

Sofern ein Teilnahmewettbewerb durchgeführt wird, ist die Meldung oder Erklärung sowohl

mit dem Teilnahmeantrag als auch (nochmals) mit dem Angebot einzureichen. Im Übrigen

mit dem Angebot.

Auf die Gründe für die Ablehnung / den Ausschluss eines Teilnahmeantrags oder Angebots

gemäß Art. 29 Abs. 3, Art. 29 Abs. 4 und Art. 31 Abs. 2 FSR wird hingewiesen.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vob-a-eu -

2.1.6 Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: *Bekanntmachung*

Mit Insolvenz vergleichbares Verfahren: Angaben, dass nachweislich keine Ausschlussgründe gemäß § 124 GWB vorliegen.

Bestechlichkeit, Vorteilsgewährung und Bestechung: Angaben, dass nachweislich keine Ausschlussgründe gemäß §§ 123 oder 124 GWB vorliegen.

Ggf. Nachweise hinsichtlich einer durchgeführten Selbstreinigung gem. § 125 GWB.

Bildung krimineller Vereinigungen: Angaben, dass nachweislich keine Ausschlussgründe gemäß § 123 GWB vorliegen. Ggf.

Nachweise hinsichtlich einer durchgeführten Selbstreinigung gem. § 125 GWB.

Wettbewerbsbeschränkende Vereinbarungen: Angaben, dass nachweislich keine

Ausschlussgründe gemäß § 124 GWB vorliegen. Ggf.
Nachweise hinsichtlich einer durchgeführten Selbstreinigung gem. § 125 GWB.

Verstöße gegen umweltrechtliche Verpflichtungen: Angaben, dass nachweislich keine Ausschlussgründe gemäß § 124 GWB vorliegen. Ggf.
Nachweise hinsichtlich einer durchgeführten Selbstreinigung gem. § 125 GWB.

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung: Angaben, dass nachweislich keine Ausschlussgründe gemäß § 123 GWB vorliegen. Ggf.
Nachweise hinsichtlich einer durchgeführten Selbstreinigung gem. § 125 GWB.

Betrug oder Subventionsbetrug: Angaben, dass nachweislich keine Ausschlussgründe gemäß § 123 GWB vorliegen. Ggf.
Nachweise hinsichtlich einer durchgeführten Selbstreinigung gem. § 125 GWB.

Menschenhandel, Zwangsprostitution, Zwangsarbeit oder Ausbeutung: Angaben, dass nachweislich keine Ausschlussgründe gemäß § 123 GWB vorliegen. Ggf.
Nachweise hinsichtlich einer durchgeführten Selbstreinigung gem. § 125 GWB.

Zahlungsunfähigkeit: Angaben, dass nachweislich keine Ausschlussgründe gemäß § 124 GWB vorliegen.

Verstöße gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen: Angaben, dass nachweislich keine Ausschlussgründe gemäß § 124 GWB vorliegen. Ggf.
Nachweise hinsichtlich einer durchgeführten Selbstreinigung gem. § 125 GWB.

Insolvenz: Angaben, dass nachweislich keine Ausschlussgründe gemäß § 124 GWB vorliegen.

Täuschung oder unzulässige Beeinflussung des Vergabeverfahrens: Angaben, dass nachweislich keine Ausschlussgründe gemäß § 124 GWB vorliegen. Ggf.
Nachweise hinsichtlich einer durchgeführten Selbstreinigung gem. § 125 GWB.

Interessenkonflikt: Angaben, dass nachweislich keine Ausschlussgründe gemäß § 124 GWB vorliegen.

Wettbewerbsverzerrung wegen Vorbefassung: Angaben, dass nachweislich keine Ausschlussgründe gemäß § 124 GWB vorliegen.

Schwere Verfehlung: Angaben, dass nachweislich keine Ausschlussgründe gemäß § 124 GWB vorliegen. Ggf.
Nachweise hinsichtlich einer durchgeführten Selbstreinigung gem. § 125 GWB.

Mangelhafte Erfüllung eines früheren öffentlichen Auftrags: Angaben, dass nachweislich keine Ausschlussgründe gemäß § 124 GWB vorliegen.

Verstöße gegen sozialrechtliche Verpflichtungen: Angaben, dass nachweislich keine Ausschlussgründe gemäß § 124 GWB vorliegen. Ggf.
Nachweise hinsichtlich einer durchgeführten Selbstreinigung gem. § 125 GWB.

Verstöße gegen Verpflichtungen zur Zahlung von Sozialversicherungsbeiträgen: Angaben, dass die Verpflichtung zur Zahlung der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung ordnungsgemäß erfüllt wurde und insofern nachweislich keine Ausschlussgründe gemäß § 123 GWB vorliegen. Auf gesondertes Verlangen: Vorlage einer Unbedenklichkeitsbescheinigung der tariflichen Sozialkasse, soweit Ihr Unternehmen beitragspflichtig ist.

Einstellung der beruflichen Tätigkeit: Angaben, dass nachweislich keine Ausschlussgründe gemäß § 124 GWB vorliegen.

Verstöße gegen Verpflichtungen zur Zahlung von Steuern oder Abgaben:

Angaben, dass die Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben ordnungsgemäß

erfüllt wurde und insofern nachweislich keine Ausschlussgründe gemäß § 123 GWB vorliegen.

Auf gesondertes Verlangen: Vorlage einer Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes,

soweit das Finanzamt derartige Bescheinigungen ausstellt.

Bildung terroristischer Vereinigungen: Angaben, dass nachweislich keine Ausschlussgründe gemäß § 123 GWB vorliegen. Ggf.

Nachweise hinsichtlich einer durchgeführten Selbstreinigung gem. § 125 GWB.

Rein nationale Ausschlussgründe: Angaben, dass nachweislich keine

Ausschlussgründe gem. § 21 Arbeitnehmer-Entsendegesetz,

§ 98c Aufenthaltsgesetz, § 19 Mindestlohngesetz, § 21

Schwarzarbeitsbekämpfungsgesetz

und § 22 Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz vorliegen (§ 124 (2) GWB). Ggf.

Nachweise

hinsichtlich einer durchgeführten Selbstreinigung gem. § 125 GWB.

5 Los

5.1 Interne Referenz-ID Los: LOT-0000

Titel: Verkehrssicherung Erweiterung FR PA

Beschreibung: Verkehrssicherung Erweiterung FR PA

Transportable Schutzeinrichtungen auf- und abbauen: ca. 70.500 m (über alle Verkehrsphasen)

Markierungsarbeiten: ca. 45.000 m (über alle Verkehrsphasen)

Beschilderung

Vorhaltung, Wartung und Betrieb der Verkehrssicherungseinrichtungen

Vollsperrung

Interne Kennung: LOT-0000

5.1.1 Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Hauptklassifizierungscode (cpv): 45233100 *Bauarbeiten für Fernstraßen und Straßen*

Zusätzlicher Klassifizierungscode (cpv): 45233110 *Bauarbeiten für Autobahnen*

Zusätzlicher Klassifizierungscode (cpv): 45233124 *Bau von Fernstraßen*

Zusätzlicher Klassifizierungscode (cpv): 63712700 *Verkehrsregelung*

5.1.2 Erfüllungsort

Postanschrift: A 3

Ort: Deggendorf

Postleitzahl: 94469

NUTS-3-Code: *Deggendorf (DE224)*

Land: *Deutschland*

Zusätzliche Angaben zum Erfüllungsort: A 3 Erweiterung Richtungsfahrbahn
Passau

5.1.3 Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 15/01/2027

Enddatum der Laufzeit: 12/12/2028

5.1.6 Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme: *Teilnahme ist nicht vorbehalten.*

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: *Nicht erforderlich*

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: *ja*

Diese Auftragsvergabe ist besonders auch geeignet für kleinste, kleine und mittlere Unternehmen (KMU): *ja*

Zusätzliche Informationen: *#Besonders auch geeignet für:selbst#,*

5.1.7 Strategische Auftragsvergabe

Art der strategischen Beschaffung: *Keine strategische Beschaffung*

5.1.9 Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: *Bekanntmachung*

Kriterium: *Techniker oder technische Stellen zur Durchführung der Arbeiten*

Beschreibung des Auswahlkriteriums: *Mit dem Angebot einzureichen:*

1. Gültige Präqualifikationsnachweise (PQ VOB) für die ausgeschriebenen PQ-Leistungsbereiche:

Sofern der Bieter/die Bietergemeinschaft für einzelne der vorgenannten Leistungsbereiche nicht präqualifiziert ist, sind auf den Leistungsbereich bezogene Eigenerklärungen gem. Formblatt HVA B-StB "Eigenerklärung Eignung", auch für ggf. vorgesehene Nachunternehmer, mit dem Angebot vorzulegen.

2. Sonstige individuell geforderte Nachweise:

Benannte Nachweise und Erklärungen sind auf gesondertes Verlangen des

Auftraggebers
auch von Nachunternehmern und Mitgliedern einer Bietergemeinschaft
einzureichen.

Kriterium: *Anteil der Unterauftragsvergabe*

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Mit dem Angebot einzureichen:

Angabe, welche Teile des Auftrags der Unternehmer als Unteraufträge zu vergeben beabsichtigt.

Auf gesondertes Verlangen einzureichen:

Benennung der für die Unterauftragsvergabe vorgesehenen Unternehmer.

Kriterium: *Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen*

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Mit dem Angebot einzureichen:

- Angaben und Nachweise gem. Beschreibung der o. g. Ausschlussgründe.

- Angaben, dass sich das Unternehmen bei der Berufsgenossenschaft angemeldet hat.

- Klarstellend wird ebenfalls auf die gesetzliche Regelung des Art. 5k VO (EU) Nr. 833-2014 über restriktive Maßnahmen angesichts der Handlungen Russlands, die die Lage in der Ukraine destabilisieren, hingewiesen.
Die als Formular vorgegebene Eigenerklärung im Formblatt EIGENERKLAERUNG_BEZUG_RUSSLAND, mittels derer die Auftraggeber die Einhaltung der vorgenannten Vorschrift zu prüfen haben, ist abzugeben.

Auf gesondertes Verlangen einzureichen:

- Nachweis über die Anmeldung bei der für Ihr Unternehmen zuständigen Berufsgenossenschaft.

Benannte Nachweise und Erklärungen sind auf gesondertes Verlangen des Auftraggebers
auch von Nachunternehmern und Mitgliedern einer Bietergemeinschaft einzureichen.

Präqualifizierte Unternehmen

Präqualifizierte Unternehmen können die Nachweise der Eignung durch den Eintrag in
die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis)
führen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" mit folgenden Angaben in Ziff. I.1. u. I.2. vorzulegen:

- Angaben zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung,
- Angabe zu Insolvenzverfahren und Liquidation

Kriterium: *Eintragung in ein relevantes Berufsregister*

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Auf gesondertes Verlangen einzureichen:

Gewerbeanmeldung, Eintragung in der Handwerksrolle oder bei der Industrie- und Handelskammer.

Benannte Nachweise und Erklärungen sind auf gesondertes Verlangen des Auftraggebers auch von Nachunternehmern und Mitgliedern einer Bietergemeinschaft einzureichen.

Präqualifizierte Unternehmen

Präqualifizierte Unternehmen können die Nachweise des Nichtvorliegens o. g. Ausschlussgründe und der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) führen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" mit folgenden Angaben in Ziff. I.1. u. I.2. vorzulegen:

- Angaben über die Eintragung in einem Berufsregister.

Kriterium: *Eintragung in das Handelsregister*

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Mit dem Angebot einzureichen:

Angaben zum Eintrag ins Handelsregister, in die Handwerksrolle und/oder bei der Industrie- und Handelskammer bzw., dass das Unternehmen zu keiner Eintragung in v. g. Register verpflichtet ist.

Auf gesondertes Verlangen einzureichen:

Vorlage der Gewerbeanmeldung, des Handelsregistrauszugs, der Eintragung in die Handwerksrolle oder der Eintragung bei der Industrie- und Handelskammer oder anderweitige sonstige Nachweise.

Benannte Nachweise und Erklärungen sind auf gesondertes Verlangen des Auftraggebers auch von Nachunternehmern und Mitgliedern einer Bietergemeinschaft einzureichen.

Präqualifizierte Unternehmen

Präqualifizierte Unternehmen können die Nachweise des Nichtvorliegens o. g. Ausschlussgründe und der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) führen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" mit folgenden Angaben in Ziff. I.1. u. I.2. vorzulegen:
- Angaben über die Eintragung in einem Handelsregister.

5.1.10 Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: *Preis*

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Preis

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: *Gewichtung (Prozentanteil, genau)*

Zuschlagskriterium — Zahl: 100

5.1.11 Auftragsunterlagen

Verbindliche Sprachfassung der Vergabeunterlagen: *Deutsch*

Internetadresse der Auftragsunterlagen:

https://vergabe.autobahn.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=_Details&Tender-1a0c8a86176-7d0545cbcf3507a9

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://vergabe.autobahn.de>

5.1.12 Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: *Zulässig*

Adresse für die Einreichung: <https://vergabe.autobahn.de>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: *Deutsch*

Elektronischer Katalog: *Nicht zulässig*

Nebenangebote: *Nicht zulässig*

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: *Nicht zulässig*

Frist für den Eingang der Angebote: 27/10/2026 10:00 +01:00

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 57 Tag

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Die Nachforderung von Erklärungen, Unterlagen und Nachweisen ist teilweise ausgeschlossen.

Zusätzliche Informationen: Die Nachforderung von Unterlagen richtet sich nach § 16a EU VOB/A.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Datum des Eröffnungstermins: 27/10/2026 10:00 +01:00

Ort des Eröffnungstermins: Die Autobahn GmbH des Bundes - NL
Südbayern
Seidlstraße 7-11
80335 München
Deutschland

Eröffnungstermin - Beschreibung: Die Teilnahme an der Angebotsöffnung ist nicht zugelassen

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung ist bestimmten Auftragnehmern vorbehalten:
Nein

Elektronische Rechnungsstellung: *Zulässig*

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15 Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16 Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Schlichtungsstelle: Die Autobahn GmbH des Bundes

Überprüfungsstelle: Bundeskartellamt - Vergabekammern des Bundes

Informationen über die Überprüfungsfristen: Auf die Unzulässigkeit eines Nachprüfungsantrages nach Ablauf der Frist des § 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB (15 Tage nach Eingang des Nichtabhilfebescheids auf eine Rüge) wird hingewiesen.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Die Autobahn GmbH des Bundes - NL Südbayern

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt: Die Autobahn GmbH des Bundes

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Die Autobahn GmbH des Bundes - NL Südbayern

8 Organisationen

8.1 ORG-7001

Offizielle Bezeichnung: Die Autobahn GmbH des Bundes - NL Südbayern

Identifikationsnummer: USt-ID DE329214156

Postanschrift: Seidlstraße 7-11

Ort: München

Postleitzahl: 80335

NUTS-3-Code: *München, Kreisfreie Stadt* (DE212)

Land: *Deutschland*

Kontaktstelle: Vergabestelle

E-Mail: Vergabe.suedbayern@autobahn.de

Telefon: +49 89545523444

Internet-Adresse: <https://www.autobahn.de>

Beschafferprofil - URL: <https://vergabe.autobahn.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1 ORG-7004

Offizielle Bezeichnung: Bundeskartellamt - Vergabekammern des Bundes

Identifikationsnummer: N.N.

Postanschrift: Kaiser-Friedrich-Straße 16

Ort: Bonn

Postleitzahl: 53113

NUTS-3-Code: *Bonn, Kreisfreie Stadt* (DEA22)

Land: *Deutschland*

E-Mail: vk@bundeskartellamt.bund.de

Telefon: +49 22894990

Fax: +49 2289499163

Internet-Adresse:

https://www.bundeskartellamt.de/DE/Vergaberecht/vergaberecht_node.html

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1 ORG-7005

Offizielle Bezeichnung: Die Autobahn GmbH des Bundes

Identifikationsnummer: USt.-ID DE329214156

Postanschrift: Heidestraße 15

Ort: Berlin

Postleitzahl: 10557

NUTS-3-Code: *Berlin* (DE300)

Land: *Deutschland*

E-Mail: recht@autobahn.de

Telefon: +49 30640964911

Internet-Adresse: <https://www.autobahn.de>

Rollen dieser Organisation:

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1 ORG-7006

Offizielle Bezeichnung: Die Autobahn GmbH des Bundes

Identifikationsnummer: USt. ID DE329214156

Postanschrift: Heidestraße 15

Ort: Berlin

Postleitzahl: 10557

NUTS-3-Code: *Berlin* (DE300)

Land: *Deutschland*

E-Mail: recht@autobahn.de

Telefon: +49 30640964911

Internet-Adresse: <https://www.autobahn.de>

Rollen dieser Organisation:

Schlichtungsstelle

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: ecc8870a-427e-4e29-a5e8-32820af4bf49 - 01

Formulartyp: *Wettbewerb*

Art der Bekanntmachung: *Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung*

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 24/09/2026 08:11 +02:00

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: *Deutsch*